

Institut für Politikwissenschaft

Sommersemester 2015
(Mi. 12-14h, Neues Hörsaalgebäude, R. 003)

Dr. phil. Alexander Reichwein

Karl-Glöckner-Str.21E / 35394 Gießen

Tel.: 0641 / 99-23114

Büro: E. 217 (Philosophikum II)

Sprechstunde: Mo 14-15h (SoSe 2015)

alexander.reichwein@sowi.uni-giessen.de

Kolonialismus, Imperialismus, westlicher Werteuniversalismus? *Eine Geschichte der Globalisierung*

Globalisierung – mit dem Begriff werden weltweit tätige Unternehmen, global vernetzte Finanzmärkte und Kapitalströme oder transnationale Bewegungen und Migration verbunden. Die kritische Globalisierungsforschung arbeitet auch die ungleiche Entwicklung zwischen den Industrie- und den Staaten der Zweiten und Dritten Welt, globale Umweltprobleme oder das Aufkommen rechtspopulistischer und anderer ideologischer Kräfte heraus. Die Geschichte der Globalisierung ist damit allerdings *nicht* erzählt. Denn hinter dem Prozess, mit dem sich auch die politikwissenschaftliche Disziplin Internationale Beziehungen (IB) auseinandersetzt, steckt noch viel mehr. Im Proseminar geht es darum, den Studierenden die Geschichte, zentrale Akteure, Strukturen und Prozesse sowie die Chancen und Risiken der *Globalisierung* zu vermitteln. Dabei wollen wir uns zum einen historisches Wissen über die Ursprünge und Entwicklung von Globalisierungsprozessen aneignen. Zum anderen soll der - in der deutschen politikwissenschaftlichen Debatte zumeist positiv besetzte - *Globalisierungsdiskurs* rekonstruiert und dazu Begriffe wie „Denationalisierung“, „Entgrenzung“, „postnationale Konstellation“ oder „Global Governance“ in der „Weltgesellschaft“ eingeordnet werden. Schließlich geht es um das *Mehr*, das hinter der Globalisierung steckt – nämlich die Schattenseiten einer globalisierten Welt. Diese sollen anhand eines konkreten Beispiels herausgearbeitet werden: Der Anspruch des Westens, seine Werte und Prinzipien weltweit zu verbreiten, erfährt ungebrochen Konjunktur. Seit dem Ende des Kalten Krieges (1990) und im Lichte der „Neuen Kriege“, der Terroranschläge vom 11. September und der Konflikte und Kriege in und zwischen Staaten in Afrika oder im Nahen Osten bekräftigen die westlichen Staaten ihre Bereitschaft, Menschenrechtsverletzungen, Kriegsverbrechen und Völkermord (die auch als Reaktion auf eine vom Westen vorangetriebene und als ungerecht empfundene Globalisierung verstanden werden können) zu sanktionieren und Demokratie zu verbreiten. Dazu intervenieren die Vereinigten und die EU-Staaten auch militärisch in die inneren Angelegenheiten anderer Staaten und führen Krieg, wenn es sein muss – und das unter Rückgriff auf moralische Motive und das in der UN-Charta niedergeschriebene Völkerrecht. Dahinter, so lautet die Ausgangsthese im Seminar, stecken auch hegemoniale Macht- und Herrschaftsansprüche mit dem Ziel einer westlich geordneten Welt. Auch *das* ist ein Aspekt der Globalisierung, dessen Folgen wir im Blick auf die Rolle des Westens als *Globalisierer*, das Gewaltgeschehen und Aussichten auf Frieden im 21. Jahrhundert diskutieren.

Einige Literatur zu *Globalisierung*:

Albert, Mathias/Moltman, Bernhard/Schoch, Bruno (Hg.) 2004: Die Entgrenzung der Politik. Internationale Beziehungen und Friedensforschung. Festschrift für Lothar Brock. Frankfurt am Main: Campus Verlag/Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (für Einsteiger).

Albert, Mathias/Stichweh, Rudolf (Hg.) 2007: Weltstaat und Weltstaatlichkeit: Betrachtungen globaler politischer Strukturbildung. Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften (VS) / Springer (Beiträge für Fortgeschrittene zu verschiedenen Aspekten von „Weltstaatlichkeit“).

- Altvater, Elmar/Mahnkopf, Birgit 2007:** Grenzen der Globalisierung: Ökonomie, Ökologie und Politik in der Weltgesellschaft. 7. Auflage: Münster: Westfälisches Dampfboot (kritische Reflexion der Globalisierung, des entfesselten Weltmarktes, der Macht der Unternehmen, Umweltzerstörung etc.; für Einsteiger).
- Barnett, Michael/Duvall, Raymond (eds.) 2005:** Power in Global Governance. Cambridge: University Press.
- Baylis, John/Smith, Steve/Owens, Patricia (eds.) 2008:** The Globalization of World Politics. An Introduction to International Relations. 4. Edition. Oxford/New York: Oxford University Press (Geschichte der Globalisierung im hist. Kontext, Theorien der Globalisierung, Strukturen und Prozesse der Globalisierung, Politikfelder, Zukunftsperspektiven; für Einsteiger und Fortgeschrittene).
- Beck, Ulrich 1998:** Politik der Globalisierung. Frankfurt: Suhrkamp (für Fortgeschrittene).
- Brunkhorst, Hauke (Hg.) 2009:** Demokratie und Weltgesellschaft. Baden Baden: Nomos.
- Fässler, Peter 2007:** Globalisierung: Ein historisches Kompendium. Köln: Böhlau (chronologisch strukturierte Geschichte der Globalisierung ab 1500; für Einsteiger).
- Habermas, Jürgen 1998:** Die postnationale Konstellation und die Zukunft der Demokratie. Frankfurt am Main: Suhrkamp (für Intellektuelle).
- Hasenclever, Andreas/Wolf, Klaus-Dieter/Zürn, Michael (Hg.) 2007:** Macht und Ohnmacht Internationaler Institutionen. Festschrift für Volker Rittberger. Frankfurt am Main: Campus (für Einsteiger).
- Held, David/McGrew, Anthony (eds.) 2003:** The Global Transformations Reader: An Introduction to the Globalization Debate. Cambridge: University Press (Globalisierung verstehen, Macht und Zivilgesellschaft im Globalisierungsprozess, Globale Ökonomie, Rolle der Nationalstaaten, Weltordnung, normative Revolution?; für Fortgeschrittene).
- Hentges, Gudrun/Lösch, Bettina (Hg.) 2011:** Die Vermessung der sozialen Welt. Neoliberalismus - extreme Rechte – Migration im Fokus der Debatte. Wiesbaden: VS / Springer (Globalisierung als Migration und Rassismus, Neoliberalismus und soziale Frage, Rechtsextremismus und populistische Ideologie).
- Hummel, Hartwig/Loges, Bastian (Hg.) 2009:** Gestaltungen der Globalisierung. Festschrift für Ulrich Menzel. Opladen und Farmington Hills: Budrich Uni Press (Beiträge zur sozialen, transnationalen, regionalen, sektoralen, nationalstaatlichen und friedlichen Gestaltung von Globalisierung).
- Kennedy, Paul 2000:** Aufstieg und Fall der großen Mächte: Ökonomischer Wandel und militärischer Konflikt von 1500-2000. Frankfurt am Main: Fischer (Überblick über das Scheitern von Imperien).
- Kessler, Johannes/Steiner, Christian (Hg.) 2009:** Facetten der Globalisierung. Zwischen Ökonomie, Politik und Kultur. Wiesbaden: VS / Springer (neue politische Räume, Demokratieverbreitung, OECD-Welt, kulturelle Vielfalt, Entgrenzung des Nationalstaates).
- Höffe, Otfried 2002:** Demokratie im Zeitalter der Globalisierung. München: Beck.
- Mau, Steffen 2007:** Transnationale Vergesellschaftung. Die Entgrenzung sozialer Lebenswelten. Frankfurt am Main: Campus (transnationale soziale Räume, Beziehungen und Ungleichheiten durch Globalisierung).
- Müller, Harald 2008:** Wie kann eine neue Weltordnung aussehen? Wege in eine nachhaltige Politik. Frankfurt am Main: Fischer (Möglichkeiten und Voraussetzungen für ein Weltregieren ohne Weltstaat unter Berücksichtigung kultureller Verschiedenheit, dem Streit um Gerechtigkeit und der Ächtung des Krieges; für Einsteiger).
- Niederberger, Andreas/Schink, Philipp 2011:** Globalisierung. Ein interdisziplinäres Handbuch. Stuttgart/Weimar: J.B. Metzler (für Einsteiger).
- Osterhammel, Jürgen/Petersson, Niels P. 2014:** Geschichte der Globalisierung: Dimensionen, Prozesse, Epochen. 2. Auflage. München: Beck (chronologische Geschichte der Globalisierung ab 1500).
- Rehbein, Boike/Schwengel, Hermann 2008:** Theorien der Globalisierung. Konstanz: UTB (für Einsteiger und Fortgeschrittene).
- Scherrer, Christoph/Kunze, Caren 2011:** Globalisierung. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht (für Einsteiger).
- Wendt, Reinhard 2007:** Vom Kolonialismus zur Globalisierung Europa und die Welt seit 1500. Paderborn/München/Wien: Schöningh (chronologische Geschichte der Globalisierung ab 1500; für Einsteiger).
- Zangl, Bernhard (Hg.) 2009:** Auf dem Weg zur internationaler Rechtsherrschaft? Streitbeilegung zwischen Politik und Recht. Frankfurt am Main: Campus (für Einsteiger und Fortgeschrittene).
- Zinecker, Heidrun/Ouassa, Rachid (Hg.) 2009:** Globalisierung – entgrenzte Welten versus begrenzte Identitäten? Festschrift für Hartmut Elsenhans. Leipzig: Leipziger Universitätsverlag (buntgemischte Beiträge von internationalen Experten zum deutschen politikwiss. Globalisierungsdiskurs).
- Zürn, Michael 1998:** Regieren jenseits des Nationalstaates. Globalisierung und Denationalisierung als Chance. Frankfurt am Main: Suhrkamp (für Fortgeschrittene).
- Zürn, Michael/Zangl, Bernhard (Hg.) 2004:** Verrechtlichung – Baustein von Global Governance? Bonn: Dietz (für Einsteiger und Fortgeschrittene).

SEMINARPLAN

1. Sitzung (15. April)

I. Grundlegendes

**Organisation, Seminarregeln & Leistungsanforderungen, Arbeitsformen
Seminarplan - Einführung in die Seminarthematik**

2. Sitzung (22. April)

Referatsvergabe

Wissenschaftliches Arbeiten: Referat, Exzerpt, Thesenpapier, Hausarbeit

II. Einführung

3. Sitzung (29. April)

Politikwissenschaft, IB und Globalisierung – Annäherung an Begriffe

Pflichtlektüre (Texte sind in StudIP verfügbar)

Krell, Gert 2009: Politikwissenschaft, Internationale Beziehungen, Globalisierung, in: Weltbilder und Weltordnung. Einführung in die Theorie der internationalen Beziehungen. 4. Auflage. Baden Baden: Nomos, **17-53**.

Vertiefungslektüre (NICHT in StudIP – Eigeninitiative und -Recherche sind hier gefragt):

Czempiel, Ernst-Otto 2012: Internationale Beziehungen: Begriff, Gegenstand und Forschungsabsicht, in: Knapp, Manfred/Staack, Michael/Krell, Gert (Hg.): Einführung in die Internationale Politik: Studienbuch. 5. Erw. u. überarb. Auflage München. Oldenbourg, 2-30.

Krell, Gert 2009: Industrielle Revolution, Kapitalismus, Weltmarkt, in: Weltbilder und Weltordnung. Baden Baden: Nomos, 55-78.

Ders. 2012: Theorien in den internationalen Beziehungen, in: Knapp/Staack/Krell (Hg.), Einführung in die Internationale Politik, 31-82.

Osterhammel, Jürgen/Petersson, Niels P. 2014: Dimensionen von Globalisierung, in: Geschichte der Globalisierung: Dimensionen, Prozesse, Epochen. 2. Auflage. München: Beck, 16-26.

Scherrer, Christoph/Kunze, Caren 2011: Was ist stärker globalisiert: Kultur und Wirtschaft?, in: Globalisierung. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, 9-21.

Dies. 2011: Globalisierung: Neues oder altes Phänomen?, in: Globalisierung, 33-45.

Take, Ingo 2006: Weltgesellschaft und Globalisierung, in: Schieder, Siegfried/Spindler, Manuela (Hg.), Theorien der Internationalen Beziehungen: Eine Einführung. 2. Auflage. Opladen: Verlag Barbara Budrich, 253-277.

III. Historischer Rückblick – Wegmarken der Globalisierung

4. Sitzung (6. Mai)

(1) Fernhandel, Großreiche, maritime Räume

Osterhammel, Jürgen/Petersson, Niels P. 2014: Bis 1750: Aufbau und Verfestigung weltweiter Verbindungen, in: Geschichte der Globalisierung: Dimensionen, Prozesse, Epochen. 2. Auflage. München: Beck, **27-45**.

(2) Industrielle Revolution, Imperien, Entstehung der Weltwirtschaft

Osterhammel/Petersson 2014: 1750-1880: Imperialismus, Industrialisierung und Freihandel, in: Geschichte der Globalisierung, **46-63**.

Darwin, John 2010: Der Imperiale Traum. Die Globalgeschichte Großer Reiche 1400-2000. Frankfurt: Campus.

Fässler, Peter 2007: Globalisierung: Ein historisches Kompendium. Köln: Böhlau.

5. Sitzung (13. Mai)

(3) Kapitalismus, Kolonialismus/Imperialismus, „American Century“

Osterhammel/Petersson 2014: Weltkapitalismus und Weltkrisen, 1880-1945, in: Geschichte der Globalisierung, **63-86**.

Scherrer Christoph/Kunze, Caren 2011: Globalisierung in der Kontinuität des Kolonialismus?, in: Globalisierung. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, **22-31**.

Plumpe, Werner 2014: Die Große Depression. Die Weltwirtschaftskrise 1929-1939. Frankfurt: Campus.

Schulz-Forberg, Hagen 2014: Versuche transnationaler Normenbildung für ein globale Weltwirtschaftsordnung in den 1930er Jahren, in: Steffek, Jens/Holthaus, Leonie (Hg.), Jenseits der Anarchie. Weltordnungsentwürfe im frühen 20. Jahrhundert. Frankfurt am Main: Campus Verlag, 174-202.

Schwabe, Klaus 2006: Woodrow Wilson und das Experiment einer neuen Weltordnung, 1913-1920, in: Weltmacht und Weltordnung. Amerikanische Außenpolitik von 1898 bis zur Gegenwart. Eine Jahrhundertgeschichte. Paderborn: Schöningh, 43-77.

6. Sitzung (20. Mai)

(4) Machtblöcke im Kalten Krieg, Weltwirtschaft, Interdependenz

Osterhammel/Petersson 2014: 1945 bis Mitte der 1970er Jahre: Die halbierte Globalisierung, in: Geschichte der Globalisierung, **86-105**.

Keohane, Robert/Joseph Nye 1985: Macht und Interdependenz. In: Kaiser, Karl/Hans-Peter Schwarz (Hrsg.) (1985): Weltpolitik: Struktur-Akteure-Perspektiven. Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung, **74-88**.

Scherrer Christoph/Kunze, Caren 2011: Globalisierung im Lichte der Weltwirtschaftskrise 2009, in: Globalisierung. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, **105-114**.

Gaddis, John Lewis 2008: Der Kalte Krieg. Eine neue Geschichte. München: Siedler (The Cold War: A new history, New York: Random House and Allen Lane, 2007).

Hirst, Paul/Thompson, Grahame 1998: Globalisierung? Internationale Wirtschaftsbeziehungen, Nationalökonomien und die Formierung von Handelsblöcken, in: Beck, Ulrich (Hg.), Politik der Globalisierung. Frankfurt: Suhrkamp, 85-133.

Wendt, Reinhard 2007: Vom Kolonialismus zur Globalisierung Europa und die Welt seit 1500. Paderborn/München/Wien: Schöningh.

Winkler, Heinrich A. 2014: Geschichte des Westens. Vom Kalten Krieg zum Mauerfall. München: Beck.

IV. Der politikwissenschaftliche Globalisierungsdiskurs (in Deutschland)

7. Sitzung (27. Mai)

(1) Denationalisierung, Entgrenzung, Postnationale Konstellation

Habermas, Jürgen 1998: Die postnationale Konstellation und die Zukunft der Demokratie, in: Die postnationale Konstellation. Frankfurt am Main: Suhrkamp, **105-122**.

Ders. 2012: Warum Europa heute erst recht ein Verfassungsprojekt ist, in: Zur Verfassung Europas. Ein Essay. Frankfurt: Suhrkamp, **39-47**.

Scherrer Christoph/Kunze, Caren 2011: Entmachtet oder stärkt die Globalisierung den Nationalstaat?, in: Globalisierung. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, **57-66**.

Albert, Mathias/Moltman, Bernhard/Schoch, Bruno (Hg.) 2004: Die Entgrenzung der Politik. Internationale Beziehungen und Friedensforschung. Festschrift für Lothar Brock. Frankfurt am Main: Campus Verlag/Hessische Stiftung Friedens- und Konfliktforschung (für Einsteiger).

Kohler-Koch, Beate (Hg.) 1998: Regieren in entgrenzten Räumen. Politische Vierteljahresschrift (PVS) Sonderheft 29. Opladen: Westdeutscher Verlag.

Zürn, Michael 1998: Einleitung: Denationalisierung und die Krise des Regierens, in: Regieren jenseits des Nationalstaates. Globalisierung und Denationalisierung als Chance. Frankfurt: Suhrkamp, 12-36.

8. Sitzung (3. Juni)

(2) Verrechtlichung in der internationalen Politik / globalisierten Welt

Deitelhoff, Nicole 2006: Zu(m) Recht überzeugt - Die Errichtung des Internationalen Strafgerichtshofs im Spannungsfeld zwischen Recht und Politik, in: Becker, Michael/Zimmerling, Ruth (Hg.), Politik und Recht. Politische Vierteljahresschrift (PVS) Sonderheft 36. Wiesbaden: VS, **449-477**.

Forschungsgruppe Menschenrechte 1998: Internationale Menschenrechtsnormen, Transnationale Netzwerke und Politischer Wandel in den Ländern des Südens, in: Zeitschrift für Internationale Beziehungen (ZIB) 5: 1, 5- 41.

Gareis, Sven (Hg.) 2009: Internationaler Schutz der Menschenrechte. Stand und Perspektiven im 21. Jahrhundert. Opladen: Leske und Budrich.

Gareis, Sven Bernhard / Varwick, Johannes 2006: Vereinte Nationen und Menschenrechte: Normative Entwicklung, Kodifizierung und Ausgestaltung, in: Die Vereinten Nationen. Aufgaben, Instrumente und Reformen. 4. Auflage. Opladen: Verlag Barbara Budrich, 169-189.

Zangl, Bernhard 2007: Verrechtlichung – Die Bedeutung internationaler Streitbeilegungsinstanzen, in: Hasenclever, Andreas/Wolf, Klaus-Dieter/Zürn, Michael (Hg.), Macht und Ohnmacht Internationaler Institutionen. Festschrift für Volker Rittberger. Frankfurt am Main: Campus, 176-203.

Kapitel aus: *Zangl, Bernhard (Hg.) 2009:* Auf dem Weg zur internationaler Rechtsherrschaft? Streitbeilegung zwischen Politik und Recht. Frankfurt am Main: Campus.

Kapitel aus: *Zürn, Michael/Zangl, Bernhard (Hg.) 2004:* Verrechtlichung – Baustein von Global Governance? Bonn: Dietz.

9. Sitzung (10. Juni)

(3) Demokratiedefizit in der Weltgesellschaft: Auf dem Weg zum Weltstaat?

Albert, Mathias 2004: Weltgesellschaft und Weltstaat, in: Albert, Mathias/Moltmann, Bernhard/Schoch, Bruno (Hg.), Die Entgrenzung der Politik. Internationale Beziehungen und Friedensforschung. Festschrift für Lothar Brock. Frankfurt/New York: Campus, **223-240**.

Albert, Mathias/Schmalz-Bruns, Rainer 2009: Antinomien der Global Governance: Mehr Weltstaatlichkeit, weniger Demokratie?, in: Brunkhorst, Hauke (Hg.), Demokratie und Weltgesellschaft. Baden Baden: Nomos, **57-74**.

Höffe, Ottfried 2002: Weltordnung ohne Weltstaat?, in: Demokratie im Zeitalter der Globalisierung. München: Beck, **267-295**.

Kapitel aus: *Albert, Mathias/Stichweh, Rudolf (Hg.) 2007:* Weltstaat und Weltstaatlichkeit: Betrachtungen globaler politischer Strukturbildung. Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften (VS).

Forschungsgruppe Weltgesellschaft (Albert, Mathias/Brock, Lothar/Schmidt, Hilmar/Weller, Christoph/Wolf, Klaus Dieter) 1996: Weltgesellschaft: Identifizierung eines „Phantoms“, in: Politische Vierteljahresschrift 37: 1, 5-26.

Take, Ingo 2006: Die Schattenseite der Weltgesellschaft. Die transnationale Vernetzung von Gewaltakteuren als weltgesellschaftliche Herausforderung, in: Bonacker, Thorsten/Weller, Christoph (Hg.), Konflikte der Weltgesellschaft, Frankfurt: Campus, 103-126.

Take, Ingo/Wolf, Klaus Dieter/Brozus, Lars 2004: Global Governance – eine Antwort auf das Demokratiedefizit des internationalen Regierens? in: Albert/Moltmann/Schoch (Hg.), Die Entgrenzung der Politik, 140-161.

V. Schattenseiten der Globalisierung: eine kritische Reflexion

10. Sitzung (17. Juni)

(1) Westlicher Kolonialismus, Imperialismus, diskursive Macht

Bell, Duncan 2014: Das Projekt eines neuen „angelsächsischen Jahrhunderts“: Rasse, Raum und globale Ordnung, in: Steffek, Jens/Holthaus, Leonie (Hg.), Jenseits der Anarchie. Weltordnungsentwürfe im frühen 20. Jahrhundert. Frankfurt am Main: Campus Verlag, **203-230**.

Schwabe, Klaus 2006: Eine neue Imperialmacht (1898-1912), in: Weltmacht und Weltordnung. Amerikanische Außenpolitik von 1898 bis zur Gegenwart. Eine Jahrhundertgeschichte. Paderborn: Schöningh, **18-42**.

Krisch, Nico 2004: Amerikanische Hegemonie und liberale Revolution im Völkerrecht, in: Der Staat 43: 2, 267-297.

Schmitt, Carl 1932/33: USA und die völkerrechtlichen Formen des modernen Imperialismus, in Frieden oder Pazifismus? Arbeiten zum Völkerrecht und zur internationalen Politik 1924-1978. Herausgegeben mit einem Vorwort und mit Anmerkungen versehen von Günter Maschke. Duncker & Humblot Berlin 2005, 349-377.

Wehler, Hans-Ulrich 1987: Der Aufstieg des amerikanischen Imperialismus: Studien zur Entwicklung des Imperium Americanum 1865-1900. 2. Auflage. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht.

11. Sitzung (24. Juni)

(2) Westlicher Werteuniversalismus: to make the world safe for democracy

Daase, Christopher 2006: Crusader State? Wege und Abwege amerikanischer Demokratie-tieförderung in historischer Perspektive, in: Hils, J./Wilzewski, J. (Hg.), Defekte Demokratie – Crusader State? Die Weltpolitik der USA in der Ära Bush. Trier: Wissenschaftlicher Verlag, **237-271**.

Schwabe, Klaus 2006: Woodrow Wilson und das Experiment einer neuen Weltordnung, 1913-1920, in: Weltmacht und Weltordnung. Amerikanische Außenpolitik von 1898 bis zur Gegenwart. Eine Jahrhundertgeschichte. Paderborn: Schöningh, **43-77**.

Geis, Anna 2007: Demokratischer Frieden, Demokratischer Krieg und das Projekt globaler Demokratisierung. Hegemonietheoretische Überlegungen aus neo-gramscianischer Perspektive, in: Buckel, S./Fischer-Lescano, A. (Hg.): Hegemonie gepanzert mit Zwang. Zivilgesellschaft und Politik im Staatsverständnis Antonio Gramscis, Baden-Baden: Nomos, 181-198.

12. Sitzung (1. Juli)

(3) „Humanitäre Interventionen“: Das Beispiel Kosovo

Habermas, Jürgen 2001: Bestialität und Humanität. Ein Krieg an der Grenzen zwischen Recht und Moral in: Merkel, Reinhard (Hg.): Der Kosovo-Krieg und das Völkerrecht. Frankfurt: Suhrkamp, 51-63.

Preuß, Ulrich K. 2001: Der Kosovo-Krieg, das Völkerrecht und die Moral in: Merkel (Hg.): Der Kosovo-Krieg, 115-137.

Paech, Norman 1999: „Humanitäre Intervention“ und Völkerrecht, in: Albrecht, Ulrich/Schäfer, Paul (Hg.), Der Kosovo-Krieg. Fakten – Hintergründe – Alternativen. Köln: PapyRossa, 82-103.

Höffe, Ottfried 2001: Humanitäre Interventionen? Rechtsethische Überlegungen, in: Merkel (Hg.): Der Kosovo-Krieg, 167-186.

Ipsen, Knut 2000: Der Kosovo-Einsatz – Illegal? Gerechtfertigt? Entschuldbar?, in: Merkel (Hg.): Der Kosovo-Krieg, 160-167.

Jahn, Egbert 2004: Intervention du Recht: Zum Widerspruch zwischen dem allgemeinen Interventionsverbot und einem Interventionsgebot bei Völkermord, in: Albert, Mathias/Moltmann, Bernhard/Schoch, Bruno (Hg.), Die Entgrenzung der Politik. Internationale Beziehungen und Friedensforschung. Festschrift für Lothar Brock. Frankfurt/New York: Campus, 65-94.

Mayer, Peter 1999: War der Krieg der NATO gegen Jugoslawien moralisch gerechtfertigt? Die Operation „Allied Force“ im Lichte der Lehre vom gerechten Krieg, in: Zeitschrift für Internationale Beziehungen (ZIB) 6: 2, 287-322.

O’Connell, Mary Ellen 2008: Die Forderung nach humanitären Interventionen – eine kritische Betrachtung, in: Hankel, Gerd (Hg.), Die Macht und das Recht. Beiträge zum Völkerrecht und Völkerstrafrecht am Beginn des 21. Jahrhunderts. Hamburg: Hamburger Edition, 229-250.

Reichwein, Alexander 2012 (2007): Die Balkanpolitik der Europäischen Union 1991 bis 2001. Profilentwicklung unter schwierigen Bedingungen - das Beispiel Mazedonien. Saarbrücken: Akademiker-Verlag.

Simma, Bruno 2000: Die NATO, die UN und militärische Gewaltanwendung: Rechtliche Aspekte, in: Merkel (Hg.): Der Kosovo-Krieg, 9-50.

Wheeler, Nicholas 2000: Humanitarian Intervention and International Society, in: Saving Strangers. Humanitarian Intervention in international society. Oxford: University Press, 21-52.

13. Sitzung (8. Juli)

(4) Menschenrechte als Verantwortung – Ermächtigungsnorm zum Krieg?

Brock, Lothar 2008: Von der „humanitären Intervention“ zur „Responsibility to Protect“: Kriegserfahrung und Völkerrechtsentwicklung seit dem Ende des Ost-West-Konflikts, in: Fischer-Lescano, Andreas/Gasser, Hans-Peter/Marauhn, Thilo/Ronzitti, Natalino (Hg.), Frieden in Freiheit. Festschrift für Michael Bothe zum 70. Geburtstag, Baden-Baden: Nomos, 19-32.

Ders. 2005: Gewalt und Recht in den Nord-Süd-Beziehungen, in: Engel, Ulf/Jakobeit, Cord/Mehler, Andreas/Schubert, Gunther (Hg.): Navigieren in der Weltgesellschaft. Festschrift für Rainer Tetzlaff. Münster: Lit-Verlag, 257-270.

Brock, Lothar 2009: Protecting People. Responsibility or Threat?, in: Brozoska, Michael/Kron, Axel (eds.): Overcoming Armed Violence in a Complex World. Essays in Honour of Herbert Wulf. Opladen und Farmington Hills: Budrich Uni Press, 223-242.

Brock, Lothar/Liste, Philip 2012: Nord-Süd-Beziehungen: Postkoloniale Handlungsfelder und Kontroversen, in: Knapp, Manfred/Staack, Michael/Krell, Gert (Hg.): Einführung in die Internationale Politik: Studienbuch. 5. erw. und überarb. Auflage München. Oldenbourg, 642-678.

Loges, Bastian 2009: The Responsibility to Protect – “Schutz” als neue Norm in den internationalen Beziehungen?, in: Hummel, Hartwig/Loges, Bastian (Hg.): Gestaltungen der Globalisierung. Festschrift für Ulrich Menzel. Opladen und Farmington Hills: Budrich Uni Press, 359-382.
Scherrer Christoph/Kunze, Caren 2011: Vergrößert die Globalisierung die Kluft zwischen Nord und Süd?, in: Globalisierung. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, 76-86.

14. Sitzung (15. Juli)

(5) Globales Recht auf Demokratie und Gerechtigkeit? *Kosmopolitismus*

Held, David 2013: Prinzipien einer kosmopolitanen Ordnung, in: Kosmopolitanismus: Ideal und Wirklichkeit. Freiburg: Alber, 65-85.

Ders. 2007: Das Regime der liberalen völkerrechtlichen Souveränität: Errungenschaften und Grenzen, in: Soziale Demokratie im globalen Zeitalter. Frankfurt am Main: Suhrkamp, 212-222.

Ders. 2007: Die Grundlagen des Neuen Internationalismus: Kosmopolitische Prinzipien, in: Soziale Demokratie, 260-273.

Broszies, Christoph/Hahn, Henning (Hg) 2010: Globale Gerechtigkeit. Schlüsseltexte zur Debatte zwischen Partikularismus und Kosmopolitismus. Frankfurt: Suhrkamp.

(6) Kritik am Kosmopolitismus:

Müller, Harald 2008: Wie die Welt nicht regiert werden kann, in: Wie kann eine neue Weltordnung aussehen? Wege in eine nachhaltige Politik. Frankfurt: Fischer, 53-87.

Reichwein, Alexander 2011: Ideologie und Außenpolitik: Die Neokonservativen und der 11. September, in: Jäger, Thomas (Hg.), Die Welt nach 9/11. Auswirkungen des Terrorismus auf Staatenwelt und Gesellschaft. Wiesbaden: VS, 53-80.